



An den Grossen Rat

14.5167.02

BVD/P145167

Basel, 11. Februar 2015

Regierungsratsbeschluss vom 10. Februar 2015

Anzug Jörg Vitelli und Konsorten betreffend „Bewerbung für den Velo-City-Kongress 2019“

Der Grosse Rat hat an seiner Sitzung vom 04. Juni 2014 den nachstehenden Anzug Jörg Vitelli und Konsorten dem Regierungsrat zur Stellungnahme überwiesen:

„Der Grosse Rat hat am 21. März 2012 einen Ausgabenbericht über CHF 0.5 Mio. für die Bewerbung des Velo-City-Kongresses 2015 beschlossen. Obwohl Basel mit dem Trägerverein zusammen ein gutes Bewerbungsdossier vorweisen konnte und mit zwei anderen Städten in der engeren Auswahl war, fiel der Entscheid für den Kongress 2015 auf die französische Stadt Nantes. Als Defizite der Basler Bewerbung nannte der ECF (European Cyclists Federation) ein im Vergleich zu den konkurrierenden Städten noch zu wenig wahrnehmbares politisches Engagement, die ungenügende Einbindung der nationalen Ebene sowie die fehlende internationale Vernetzung. Kritisch beurteilt wurde auch die Tatsache, dass die Bewerbung von einem privatwirtschaftlich organisierten Trägerverein (Mitglieder dieses Vereins sind neben dem Kanton Basel-Stadt, der Kanton Basel-Landschaft, Pro Velo beider Basel, Basel-Tourismus, die SBB, der VCS Sektion beider Basel und die Sektion NWCH des 2-Rad Händlerverbandes) und nicht von der Stadt Basel selber eingereicht wurde. Neben Basel und dem erfolgreichen Nantes war Helsinki in der engeren Wahl für die Austragung 2015. Helsinki wird sich auch um die Austragung 2017 bewerben. Die Chancen Helsinkis dürften dabei aus geographischen Gründen und aus Gründen der strategischen Ausrichtung des ECF eher grösser sein als die Basels. Eine Bewerbung der Stadt Basel für die Austragung 2019 hätte hingegen aus Sicht des Trägervereins grosse Erfolgsaussichten und würde von allen beteiligten Partnern sehr begrüsst. Eine solche Bewerbung bedingt aber eine Anpassung des beschlossenen Kredits, da der Kanton das finanzielle Risiko der Veranstaltung vollständig selber tragen muss. Kürzlich hat der Regierungsrat kommuniziert, dass er Basel als Kongressstadt besser und stärker positionieren will. Ein Velokongress, mit über 1'000 Teilnehmenden hat einen Multiplikationseffekt und festigt nach aussen Basel als Velostadt. Die Unterzeichnenden bitten die Regierung, sich für den Velo-City-Kongress 2019 zu bewerben und zum gegebenen Zeitpunkt dem Grossen Rat eine entsprechende Vorlage zu unterbreiten.“

Jörg Vitelli, Brigitte Heilbronner, Stephan Luethi-Brüderlin, Dominique König-Lüdin,
Anita Lachenmeier-Thüring, Michael Wüthrich, Aeneas Wanner

Wir berichten zu diesem Anzug wie folgt:

1. Ausgangslage

Die Velo-City-Konferenz ist eine Fachtagung mit weltweiter Ausstrahlung und mehr als 1'000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die jedes Jahr von der European Cyclists' Federation (ECF) durchgeführt wird. Ziel der Konferenz ist es, das Velo als Verkehrsmittel für Alltag und Freizeit zu fördern. Die Konferenz ermöglicht den Austausch mit Veloexperten auf internationalem Niveau und dient als Impulsgeber für die lokale Verkehrspolitik.

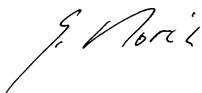
2. Beurteilung

Die Ausrichtung der Konferenz würde die Gelegenheit bieten, die Entwicklungen und Erfolge der Basler Velopolitik einer internationalen Öffentlichkeit zu präsentieren sowie wichtige Impulse zu setzen, damit Velofahren in Basel weiter an Bedeutung gewinnt. Für die Organisation und Durchführung der Konferenz wäre mit Kosten von rund 2.1 Millionen Franken zu rechnen, wovon ca. 1 Million Franken auf den Kanton Basel-Stadt entfielen. Trotz einer erwarteten regionalen Ausstrahlung der Konferenz konnte keine substantielle Mitfinanzierung durch andere Gebietskörperschaften erreicht werden. Angesichts der angespannten Finanzlage und den ergriffenen Sparmassnahmen des Kantons Basel-Stadt hält es der Regierungsrat nicht für opportun, sich für die Konferenz für das Jahr 2019 zu bewerben.

3. Antrag

Aufgrund dieses Berichts beantragen wir, den Anzug Jörg Vitelli und Konsorten betreffend „Bewerbung für den Velo-City-Kongress 2019“ abzuschreiben.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Guy Morin
Präsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin